

# Inhaltsverzeichnis

## I Grundbegriffe, Theorien und Methoden

1	<b>Grundbegriffe der Entwicklungspsychologie</b> .....	3
1.1	Definition von Entwicklung .....	4
1.2	Gegenstand der Entwicklungspsychologie .....	5
1.3	Aufgaben der Entwicklungspsychologie .....	5
1.4	Zeitstrecken.....	6
1.5	Alter und Entwicklungsstand.....	8
1.6	Entwicklungsbereiche .....	8
1.7	Entwicklungsverlaufsformen .....	9
1.8	Entwicklungssteuerung durch Anlage und Umwelt .....	10
2	<b>Theorien der Entwicklungspsychologie</b> .....	13
2.1	<b>Psychoanalyse</b> .....	14
2.1.1	Die psychoanalytische Konzeption Sigmund Freuds.....	14
2.1.2	Die psychoanalytische Konzeption Erik Eriksons .....	16
2.1.3	Neuere Konzeptionen der Psychoanalyse.....	17
2.2	<b>Psychobiologische Konzeptionen</b> .....	18
2.2.1	Ethologische Ansätze und evolutionäre Anthropologie .....	18
2.2.2	Soziobiologische Ansätze .....	19
2.3	<b>Lerntheoretische Konzeptionen</b> .....	20
2.3.1	Klassisches Konditionieren .....	20
2.3.2	Operantes Konditionieren .....	21
2.3.3	Beobachtungslernen .....	24
2.4	<b>Anforderungs-Bewältigungs-Theorien</b> .....	25
2.5	<b>Die kognitive Theorie Jean Piagets</b> .....	28
2.5.1	Akkommodation und Assimilation.....	29
2.5.2	Entwicklungsstufen.....	30
2.5.3	Weiterentwicklungen und neuere Ansätze .....	36
2.6	<b>Informationsverarbeitungstheorien</b> .....	37
2.6.1	Mehrspeichermodelle .....	37
2.6.2	Entwicklungsveränderungen bei der Informationsverarbeitung .....	41
2.6.3	Sequenzielle versus parallele Informationsverarbeitung.....	43
2.7	<b>Theorien domänenspezifischer Entwicklung</b> .....	44
2.8	<b>Systemorientierte Theorien</b> .....	45
2.8.1	Die Konzeption von Bronfenbrenner.....	46
2.8.2	Die Familie als Beispiel für ein Mikrosystem.....	47
2.8.3	Die Rolle der Kultur als Makrosystem .....	49
2.9	<b>Abschließende Überlegungen</b> .....	51
3	<b>Methoden der Entwicklungspsychologie</b> .....	53
3.1	<b>Querschnittmethode</b> .....	55
3.2	<b>Längsschnittmethode</b> .....	57
3.3	<b>Konvergenzmodell</b> .....	60
3.4	<b>Datenerhebungsmethoden in der frühen Kindheit</b> .....	62
3.5	<b>Datenerhebungsmethoden in späteren Entwicklungsabschnitten</b> .....	66
4	<b>Anlage und Umwelt</b> .....	69
4.1	<b>Zwillingsstudien</b> .....	71
4.2	<b>Adoptionsstudien</b> .....	75
4.3	<b>Weitere Vorgehensweisen, grundsätzliche Probleme und neuere Ansätze</b> .....	76

5	<b>Diagnose des Entwicklungsstandes</b> .....	81
5.1	<b>Methodische Grundlagen</b> .....	83
5.1.1	Objektivität.....	84
5.1.2	Reliabilität.....	85
5.1.3	Validität.....	86
5.1.4	Normierung.....	87
5.2	<b>Beispiele für Entwicklungstests</b> .....	88
5.2.1	Screeningtests.....	88
5.2.2	Allgemeine Entwicklungstests.....	89
5.2.3	Spezielle Entwicklungstests.....	90

## II Frühe Kindheit

6	<b>Physische Entwicklung</b> .....	95
6.1	<b>Pränatale physische Entwicklung</b> .....	96
6.1.1	Entwicklungsstadien.....	96
6.1.2	Pränatale Einflussfaktoren.....	98
6.1.3	Frühgeburten.....	99
6.2	<b>Postnatale physische Entwicklung</b> .....	100
6.2.1	Prüfung der physischen Funktionsfähigkeit und Säuglingssterblichkeit.....	100
6.2.2	Entwicklung zirkadianer Rhythmen.....	102
6.2.3	Gehirnentwicklung.....	104
6.2.4	Körperwachstum.....	108
7	<b>Motorik- und Sensorikentwicklung</b> .....	111
7.1	<b>Motorikentwicklung</b> .....	112
7.2	<b>Sensorikentwicklung</b> .....	116
7.2.1	Visuelle Wahrnehmung.....	118
7.2.2	Auditive Wahrnehmung.....	125
7.2.3	Intermodale Wahrnehmung.....	127
8	<b>Frühe Eltern-Kind-Interaktion und Bindung</b> .....	129
8.1	<b>Frühe Eltern-Kind-Interaktion</b> .....	130
8.1.1	Bindungs- und Fürsorgesystem.....	130
8.1.2	Aktivierung des Fürsorgesystems.....	131
8.1.3	Intuitives Elternprogramm.....	133
8.2	<b>Bindung</b> .....	134
8.2.1	Bindungsentwicklung.....	134
8.2.2	Bindungsqualität.....	136
8.2.3	Bedeutung früher Bindungserfahrungen.....	141

## III Entwicklung in einzelnen Funktionsbereichen

9	<b>Kognition</b> .....	145
9.1	<b>Frühkindliche Lern- und Gedächtnisleistungen</b> .....	146
9.1.1	Habituation.....	147
9.1.2	Assoziationslernen.....	147
9.1.3	Kontingenzlernen.....	147
9.2	<b>Intuitives physikalisches, biologisches und psychologisches Wissen in der frühen Kindheit</b> .....	148
9.2.1	Frühkindliches physikalisches Wissen.....	148
9.2.2	Frühkindliches biologisches Wissen.....	149
9.2.3	Frühkindliches psychologisches Wissen.....	151

9.3	<b>Strukturierung des Denkens: Kategorisierung, Konzeptbildung und die Entwicklung von Klassenhierarchien</b> .....	153
9.4	<b>Kausales Denken</b> .....	155
9.5	<b>Schlussfolgerndes Denken</b> .....	157
9.6	<b>Metakognitive Fähigkeiten</b> .....	160
9.7	<b>Individuelle Unterschiede in der kognitiven Entwicklung</b> .....	161
9.8	<b>Fazit</b> .....	162
10	<b>Intelligenz</b> .....	165
10.1	<b>Definition</b> .....	166
10.2	<b>Intelligenzmodelle</b> .....	167
10.2.1	Spearman: Generalfaktor der Intelligenz .....	167
10.2.2	Cattell: Fluide und kristalline Intelligenz .....	167
10.2.3	Thurstone: Primärfaktoren .....	168
10.2.4	Carroll: Three-Stratum-Theorie der Intelligenz .....	169
10.2.5	Alternative Modelle der Intelligenz .....	169
10.3	<b>Intelligenzmessung</b> .....	173
10.3.1	Frühe Intelligenzmessung .....	173
10.3.2	Normorientierte Intelligenzmessung .....	174
10.3.3	Intelligenzmessung in der Praxis .....	177
10.4	<b>Einflussfaktoren auf die Intelligenz</b> .....	179
10.4.1	Genetische Beiträge zur Intelligenz .....	179
10.4.2	Umwelteinflüsse und Intelligenz .....	180
10.5	<b>Intelligenz und Lebenserfolg</b> .....	182
11	<b>Emotion</b> .....	185
11.1	<b>Ansätze in der Emotionsforschung</b> .....	186
11.1.1	Strukturalistischer Ansatz .....	186
11.1.2	Funktionalistischer Ansatz .....	188
11.1.3	Soziokultureller Ansatz .....	189
11.2	<b>Entwicklung von Emotionen</b> .....	190
11.2.1	Positive Emotionen .....	190
11.2.2	Negative Emotionen .....	192
11.2.3	Selbstreferenzielle Emotionen .....	195
11.3	<b>Entwicklung der Regulierung von Emotionen</b> .....	196
11.3.1	Temperament .....	196
11.3.2	Emotionsregulation in der Kindheit .....	200
11.3.3	Emotionsregulation in der Jugend .....	206
11.4	<b>Entwicklung des Emotionswissens und -verständnisses</b> .....	207
11.4.1	Verständnis von Emotionsauslösern .....	207
11.4.2	Verständnis von ambivalenten Emotionen .....	208
12	<b>Sprache</b> .....	211
12.1	<b>Komponenten der Sprachentwicklung</b> .....	212
12.2	<b>Sprache und Gehirnentwicklung</b> .....	213
12.3	<b>Voraussetzungen für den Spracherwerb: Sprachwahrnehmungskompetenzen</b> .....	215
12.3.1	Kategoriale Wahrnehmung von Sprachlauten .....	215
12.3.2	Eingrenzung der unterscheidbaren Sprachlaute .....	215
12.3.3	Abgrenzung von Spracheinheiten .....	216
12.3.4	Bildung von Begriffskategorien .....	217
12.3.5	Zuordnung von Sprache zu Begriffskategorien .....	218
12.4	<b>Sprachproduktion</b> .....	219
12.4.1	Vorsprachliche Phase: Kommunikation mit Gesten .....	219
12.4.2	Erste Wörter .....	219

12.4.3	Zusammenstellung von Wörtern zu Sätzen .....	221
12.4.4	Unterstützende Maßnahmen durch die soziale Umgebung .....	221
12.4.5	Entwicklung der syntaktischen Struktur.....	222
12.4.6	Entwicklung der Sprachpragmatik .....	223
12.5	<b>Spezielle Probleme der Sprachentwicklung</b> .....	224
12.5.1	Bilinguale Entwicklung .....	224
12.5.2	Gehörlosigkeit.....	225
13	<b>Selbstkonzept</b> .....	227
13.1	<b>Theoretische Ansätze der Selbstkonzeptforschung</b> .....	229
13.1.1	Frühe Theorien .....	229
13.1.2	Spätere Theorien .....	232
13.2	<b>Entwicklung des Selbstkonzepts</b> .....	237
13.2.1	Das Selbst in der Kindheit .....	237
13.2.2	Das Selbst in der Jugend.....	240
13.3	<b>Entwicklungspsychologische Aspekte des Selbstwertes</b> .....	242
14	<b>Geschlechtstypisierung</b> .....	245
14.1	<b>Bedeutsamkeit von Geschlechtsunterschieden</b> .....	246
14.1.1	Unterschiede in motorischen Fähigkeiten.....	247
14.1.2	Unterschiede in intellektuellen Fähigkeiten .....	248
14.1.3	Unterschiede im sozialen Verhalten.....	250
14.1.4	Unterschiede im Gesundheitsstatus .....	251
14.2	<b>Theorien zur Erklärung von Geschlechtsunterschieden</b> .....	252
14.2.1	Biologische Grundlagen .....	252
14.2.2	Soziale Lerntheorie: Konditionierung und Modelllernen.....	255
14.2.3	Kognitive Ansätze: Geschlechtskonstanz und Geschlechtsschemata .....	257
14.3	<b>Entwicklung von Merkmalen der Geschlechtstypisierung</b> .....	261
14.3.1	Geschlechtsrollenpräferenzen .....	261
14.3.2	Geschlechtsrollenstereotype .....	262
14.4	<b>Fazit</b> .....	263
15	<b>Soziale Beziehungen</b> .....	265
15.1	<b>Grundlegende Konzeptionen der sozialen Entwicklung</b> .....	267
15.1.1	Soziale Entwicklung aus lerntheoretischer und psychoanalytischer Sicht.....	267
15.1.2	Soziale Entwicklung aus kognitions- und systemorientierter Sicht .....	268
15.2	<b>Familiäre Beziehungen in der Kindheit</b> .....	270
15.2.1	Eltern-Kind-Beziehung .....	270
15.2.2	Geschwisterbeziehungen .....	276
15.3	<b>Gleichaltrige und Freunde in der Kindheit</b> .....	278
15.3.1	Beziehung zu Gleichaltrigen.....	279
15.3.2	Entwicklung von Freundschaften .....	281
15.4	<b>Soziale Entwicklung im Jugendalter</b> .....	282
15.4.1	Eltern-Kind-Beziehung .....	282
15.4.2	Beziehung zu Gleichaltrigen.....	283
15.5	<b>Ausblick: Soziale Entwicklung im Erwachsenenalter</b> .....	285
16	<b>Moral</b> .....	287
16.1	<b>Moralische Kognitionen</b> .....	289
16.1.1	Moralisches Denken des Kindes aus Sicht Jean Piagets.....	290
16.1.2	Erweiterung des Ansatzes Piagets durch Lawrence Kohlberg.....	291
16.1.3	Kritische Stimmen und Alternativmodelle .....	295
16.2	<b>Moralische Emotionen</b> .....	298
16.2.1	Affektive Ansätze vor der kognitiven Wende.....	300
16.2.2	Affektive Ansätze nach der kognitiven Wende.....	301

16.3	<b>Moralisches Handeln</b> .....	302
16.3.1	Die negative Perspektive: Das Unterdrücken verbotenen Verhaltens.....	303
16.3.2	Die positive Perspektive: Das Äußern prosozialen Verhaltens.....	304
16.4	<b>Motivation moralischen Handelns</b> .....	304

## IV Der Übergang vom Kindes- zum Jugendalter

17	<b>Entwicklungsveränderungen im Jugendalter</b> .....	311
17.1	<b>Physische Veränderungen</b> .....	313
17.1.1	Pubertätseintritt und körperliche Veränderungen.....	313
17.1.2	Neurobiologische Veränderungen.....	314
17.2	<b>Psychische Veränderungen</b> .....	316
17.2.1	Kognitive Veränderungen.....	316
17.2.2	Emotionale Veränderungen.....	317
17.2.3	Soziale Veränderungen.....	318
17.2.4	Anforderungen und Überforderungen.....	319

## V Entwicklungsabweichungen

18	<b>Entwicklungsabweichungen im Kindesalter</b> .....	333
18.1	<b>Entwicklungsabweichungen: Definition und Klassifikation</b> .....	335
18.2	<b>Prävalenz</b> .....	338
18.3	<b>Risiko- und Schutzfaktoren</b> .....	338
18.3.1	Generelle Aspekte.....	338
18.3.2	Interne Risiko- und Schutzfaktoren.....	340
18.3.3	Externe Risiko- und Schutzfaktoren.....	342
18.3.4	Integration verschiedener Faktoren.....	347
18.4	<b>Diagnostik</b> .....	347
18.4.1	Ziele der Diagnostik.....	348
18.4.2	Bestandteile der Diagnostik.....	348
18.5	<b>Prävention und Intervention</b> .....	351
18.5.1	Präventionsansätze.....	351
18.5.2	Interventionsansätze.....	353
18.6	<b>Beschreibung einzelner Störungsbilder</b> .....	354
18.6.1	Regulationsstörungen im Säuglingsalter: Schrei-, Schlaf- und Fütterstörungen.....	354
18.6.2	Enuresis und Enkopresis.....	355
18.6.3	Tiefgreifende Entwicklungsstörungen.....	356
18.6.4	Angststörungen.....	358
18.6.5	Hyperkinetische Störungen.....	359
18.6.6	Aggressiv-oppositionelles Verhalten.....	360
18.6.7	Umschriebene Entwicklungsstörungen.....	362
19	<b>Entwicklungsabweichungen im Jugendalter</b> .....	365
19.1	<b>Prävalenz und Geschlechtsunterschiede</b> .....	367
19.2	<b>Beschreibung einzelner Störungsbilder</b> .....	367
19.2.1	Essstörungen.....	367
19.2.2	Depression.....	369
19.2.3	Substanzmissbrauch und -abhängigkeit.....	371
19.2.4	Aggressives und delinquentes Verhalten.....	374

### Serviceeteil

Literatur.....	378
Stichwortverzeichnis.....	407